



II-8408 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH  
DER BUNDESMINISTER FÜR  
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR  
DIPL.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2  
Tel. (0222) 711 62-9100  
Teletex (232) 3221155  
Telex 61 3221155  
Telefax (0222) 73 78 76  
DVR: 009 02 04

Pr.Z1. 5905/23-4-89

3902/AB

1989 -08- 04

zu 3982/J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.  
Haigermoser und Genossen vom 15. Juni 1989,  
Nr. 3982/J-NR/1989, "Ausbaupläne der Bahn im  
Gasteinertal"

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu Frage 1:

"Sind Sie bereit, vor Festlegung der Ausbaupläne für die Bahn  
im Gasteinertal mit der betroffenen Bevölkerung bzw. deren  
gewählten Vertretern Verbindung aufzunehmen?"

Grundsätzlich werden alle Bauvorhaben, bevor sie dem Bundes-  
ministerium zur eisenbahnrechtlichen Genehmigung vorgelegt  
werden, mit den betroffenen Gemeindevertretern abgesprochen.

Zu Frage 2:

"Werden Sie den Wünschen der betroffenen Bevölkerung im  
Hinblick auf größtmögliche Schonung der Landschaft nach-  
kommen?"

Da besonders im Gasteinertal die Platzverhältnisse sehr  
beengt sind, wird die neue Trasse des zweigleisigen Ausbaues  
größtenteils im Bereich der bestehenden Gleisanlagen zu  
liegen kommen. Bei größeren Linienverlegungen gelangen  
Tunnelvarianten zur Realisierung. Außerdem ist es selbst-  
verständlich, daß die Anliegen des Naturschutzes so weit als  
möglich berücksichtigt werden.

- 2 -

Zu Frage 3:

"Werden Sie insbesondere im Gemeindegebiet Badgastein-Böckstein, einem besonders sensiblen Bereich, eine ehe- baldige Information der Bevölkerung einleiten und wenn ja, bis wann?"

Im Bereich Bad Gastein - Böckstein haen bereits mehrere Gespräche mit den Gemeindevertreter stattgefunden, in welchen diese bereits über die Bauarbeiten der ÖBB informiert wurden. Auch mit den jeweils betroffenen Grundeigentümern wurde zum Teil bereits Kontakt aufgenommen, um einvernehmliche Lösungen für eine notwendige Grundabtetung an die ÖBB zu erzielen.

Wien, am 4. August 1989

Der Bundesminister

